



An die Anleger der NCI-Fonds 11, 16, 19
und
der Selfmade Capital-Fonds I - III und 4 -7

**KLUMPE, SCHROEDER
+ PARTNER GBR
RECHTSANWÄLTE**

Werner Klumpe
Franz-Josef Schroeder
Achim Werner
Wolfgang R.W. Arndt
Dipl. Kfm. Jürgen Müller
Ulrich A. Nastold

23.09.2014
Az.: 02223/13/4/5
Telefon-Nr. 0221/942094-77
Telefax-Nr. 0221/942094-25

**NCI-Fonds 11, 16, 19
und
Selfmade Capital-Fonds I - III und 4 -7**

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

in obiger Angelegenheit nehmen wir Bezug auf unsere bisherigen Rundschreiben sowie die in Einzelfällen geführte Korrespondenz, in welcher wir über den uns erteilten Auftrag, zu versuchen im Interesse der Anleger Vermögensposition insbesondere auch bei den Zielgesellschaften in Erfahrung zu bringen, um diese zur Bedienung der Anlegerinteressen nutzbar zu machen, berichtet haben.

Hierzu müssen wir zu unserem Bedauern heute eine gravierende Veränderung mitteilen:

Wie Sie sicherlich der Presse entnommen oder anderweitig erfahren, ist es zwischenzeitlich bei diversen Beteiligten zu Durchsuchungsmaßnahmen seitens der Staatsanwaltschaft gekommen. In diesem Zusammenhang wurden auch Arrestpfändungen ausgebracht. Diese betreffen auch den Privat- und Gesellschaftsbereich des Herrn Hartweg, der bis-

Luxemburger Straße 282e
50937 Köln

Tel. 0221.942094-0
Fax 0221.942094-25
info@rechtsanwaelte-klumpe.de
www.rechtsanwaelte-klumpe.de

LG-Fach K1343

Fremdgeld-
Sammelkonto
Deutsche Bank
Kto. Nr. 5 454 228
BLZ 370 700 24
IBAN DE68 370700240545422800
BIC DEUTDEDBKOE

her zugesagt hatte, die Kosten für die Fondsverwaltung und die Aufklärungsarbeiten bis zum Jahresende zu tragen.

Bemühungen des Herrn Hartweg, die Pfändungen zu beseitigen um finanziell wieder handlungsfähig zu werden sind, wie er uns nun mitteilt, gescheitert. Er sieht sich daher nicht mehr in der Lage, seine Zusage der Finanzierung bis zum Jahresende einzuhalten. Bei einigen Gesellschaften seien zwischenzeitlich auch Insolvenzanträge gestellt worden.

Er hat uns daher gebeten, unsere diesbezügliche Tätigkeit einzustellen und auch die bisher erfolgte Beantwortung außergerichtlicher Schreiben sowie telefonische Anfragen von Anlegern nicht weiter fortzuführen.

Ob und in welcher Art und Weise ggf. unsere Bemühungen im eventuellen Auftrag von (vorläufigen) Insolvenzverwaltern fortgesetzt werden können, bleibt abzuwarten. Dies wird letztlich die dann zuständige Stelle entscheiden müssen.

Aufgrund der bisher geführten Korrespondenz wollten wir insoweit nicht ohne Information die Bemühungen einstellen sondern Sie über diese Entwicklung, die wir bedauern, informieren.

Mit freundlichen Grüßen



- W. Klumpe -
Rechtsanwalt